

Dentales Highlight mit Jens Weißflog

Die Goldquadrat GmbH lud im Januar zum dritten Goldevent nach Oberwiesenthal. Den Teilnehmern wurde neben interessanten Vorträgen ein außergewöhnliches Rahmenprogramm geboten.

■ „Mit Biss in die Zukunft“: so lautete das Motto des 3. Goldevents der Firma Goldquadrat. „Biss“ hatten dabei keineswegs nur die Vorträge, Workshops, die Dentalausstellung und das Abendprogramm – auch der winterliche Nebel und die Temperaturen in Oberwiesenthal präsentierten sich ausgesprochen bissig. In diesem Jahr ließ es sich Jens Weißflog nicht nehmen, die Teilnehmer persönlich in seiner Heimatstadt Oberwiesenthal willkommen zu heißen. Gemeinsam mit Geschäftsführer Burghard Goldberg begrüßte er

die Seminarteilnehmer und gab den sportlichen Startschuss für den Kongress.

Von CAD/CAM bis Geparden

Fachlich startete dann das Moderatorenteam ZTM Christiane Debusmann und ZTM Matthias Gürtler den Fachkongress mit der Einleitung zum Eröffnungsvortrag von ZTM Ralf Bahle „Implantatprothetik konsequent planen und umsetzen im Team“. Über „Verbundkombinationen in der Zahnmedizin“ mit Dr. Roland Göbel, „Zahntechnische

Werkstoffe aus Sicht des systemisch ganzheitlich arbeitenden Zahnmediziners“ mit Dr. Louis Niestegge, „Noritake Press – Gipfel der Ästhetik“, mit ZTM Alexander Fink, „Geplant – Gepresst – Geschichtet“ mit ZTM Hans-Joachim Lotz setzten sich die Themen bis zum Vortrag von ZTM Andreas Klar „Organical CAD/CAM – Aktueller Stand und Entwicklungstendenzen“ fort. Der außergewöhnliche Vortrag von Matto Barfuss – einer Multivisionsshow „Leben mit Geparden“ – gab dem Seminartag einen einzigartigen, „tierisch guten“ und „bissigen“ Höhepunkt. Geschäftsführer Wilhelm Mühlberg setzte den Schlusspunkt mit einem Ausblick auf das Kursprogramm von Goldquadrat 2010, unter anderem mit einer geplanten Fortbildung auf zwei Rädern.



^ Skisprung-Legende Jens Weißflog (re.) ließ es sich nicht nehmen, dem dritten Goldevent und Geschäftsführer Burghard Goldberg einen Besuch abzustatten.

ANZEIGE

BRITE VENEERS®

Smile Design – Zertifizierungskurs

Ihr Einstieg in den Zukunftstrend non-prep Veneers 9 Fortbildungspunkte

vorher

10 Veneers in 1 Stunde

nachher

Erlernen Sie die **einfache Handhabung** des revolutionären BriteVeneers® non-prep Systems zum Wohle Ihrer Patienten und Ihrer Praxis

Vorteile für Ihre Patienten

- schmerzfrei – keine Spritze
- schonend – keine Entfernung gesunder Zahnschubstanz
- schnell – keine Provisorien
- strahlend – einfach schöne Zähne

Vorteile für Ihre Praxis

- attraktive Neupatienten/Praxisumsatzsteigerung
- überregionale Marketing- und Werbeunterstützung
- breit gefächertes non-prep Veneersystem
- einfache Möglichkeit der Form- und Farbveränderung

In einer kleinen Arbeitsgruppe erleben Sie die Anwendung des BriteVeneers®-Systems bei der Komplettbehandlung durch den zahnärztlichen Trainer. Zudem erlernen Sie Schritt für Schritt das BriteVeneers®-System, indem Sie persönlich einen kompletten Veneerbogen (8 Veneers) im Rahmen einer praxisnahen Behandlung an Phantomköpfen selbstständig einsetzen.

Wählen Sie individuell nach dem Anspruch Ihrer Patienten das passende Veneersystem

BriteVeneers® One-Step hybrid
kostengünstiges Einsteigerveneer
Hybridkomposit

BriteVeneers® One-Step ceramic
Zeitersparnis mit der zum Patent angemeldeten Traytechnologie
100 % Keramik

BriteVeneers® handcrafted ceramic
individuelle Kreation mit maximalen Transparenz- und Farbvariationen
100 % Keramik

Kurse 2010						
Berlin	Düsseldorf	Frankfurt am Main	Salzburg	München	Hamburg	Lindau
06.03.10	13.03.10/01.05.10	20.03.10	17.04.10	24.04.10/08.05.10	15.05.10	19.06.10

Kursdauer: 10.00–15.00 Uhr 1. Teil: Theoretische Einführung in das BriteVeneers®-System • 2. Teil: Demonstration aller Behandlungsschritte am Beispiel eines Phantomkopfes • 3. Teil: 15.00–18.00 Uhr Praktischer Workshop/Zertifizierung

MELDEN SIE SICH JETZT AN!

Tel.: +49-3 41/9 60 00 60 · Fax: +49-3 41/9 61 00 46 · E-Mail: info@brite-veneers.com

Die Veranstaltung entspricht den Leitsätzen und Empfehlungen der KZBV einschließlich der Punktebewertungsempfehlung des Beirates Fortbildung der BZÄK und der DGZMK. **9 Fortbildungspunkte** (Teil 3)



^ Zum kurzzeitigen Entspannen genügte bereits ein Blick aus dem Hotel in die märchenhafte Winterlandschaft.

Von Totalprothetik bis Michael Jackson

Der zweite Tag des Goldevents stand am Vormittag ganz im Zeichen der Dentalausstellung von 15 Firmen und deren Workshops und zur Eröffnung des Seminarprogramms im Blickfeld des New York Marathons 2009, an dem 16 Kunden der Firma Goldquadrat unter Leitung von Geschäftsführer Rüdiger Bach an den Start gingen. Die Motivation und Begeisterung der Läufer, die nach Oberwiesenthal gekommen sind, war noch immer spürbar.

Fachlich ging im Anschluss ZT Frank Löring an den Start, der die Vortragsreihe mit „Licht und Farbe aus dem Land der aufgehenden Sonne“ eröffnete. Der Teamvortrag von Dr. med. dent. habil. Volker Ulrici und ZTM Walter Böhnel „Totalprothetik und Implantatverankerung – wer ergänzt wen?“ stellte die Wichtigkeit der Zusammenarbeit von Zahnarzt und Zahntechniker für den Behandlungserfolg deutlich heraus. Über das „Spannungsfeld der analogen vs. digitalen Abformung“ mit Dr. Robert Böttcher, der „Zauberformel CAD/CAM? Fata Morgana oder echte Erfolgsstrategie“ mit den Referenten ZTM Axel Seeger und ZTM Matthias Gürtler, dem „Zahnersatz auf Implantaten mit Präzisionspassung durch das SAE-Funkenerosionsverfahren“ mit ZTM Günter Rübeling ging es zur „Bioästhetik versus dentale Intelligenz“ mit ZTM Michael Brusch. Die Krönung in Sachen Ästhetik war der Abschlussvortrag des Seminarprogrammes mit dem japanischen Keramikguru Naoki Hayashi – das Staunen über so viel Perfektion und Ästhetik stand wohl jedem ins Gesicht geschrieben.

Mit Biss, Baff und Büfett und einer Show des Michael Jackson Ca. fand der Abend einen stimmungsvollen Ausklang, nachdem der fachliche Wissensdurst der Teilnehmer nach diesem hochkarätigen Weiterbildungsprogramm gestillt war.

Die Goldquadrat-Familie hat nach dem 3. Goldevent wieder Zuwachs bekommen – die Vorfreude auf das nächste Event in zwei Jahren ist bereits groß. ◀

Goldquadrat GmbH

Büttnerstraße 13, 30165 Hannover
Tel.: 05 11/44 98 97-0
Fax: 05 11/44 98 97-44
info@goldquadrat.de
www.goldquadrat.de